

Seit 1987 auf Herz und Nieren getestet

Bereits über 20 Jahre lang kann sich Texas auf **HOBAS®** Rohre verlassen, US

Die Augen der Mitarbeiter unserer Qualitätsmanagement-teams beginnen zu leuchten, wenn sie Rohre testen dürfen, die mehrere Jahrzehnte in Betrieb waren. Und sie dürfen zu Recht stolz darauf sein, dass die Testwerte stets deutlich besser sind, als von Normen verlangt oder prognostiziert.



Seit 1987 ist HOBAS mit einem Werk in den USA vertreten. Eines der ersten Projekte war eine Rohrleitung in der Nähe von Odessa im westlichen Texas. HOBAS GFK-Rohre DN 450, PN 10, SN 5000 wurden dort eingesetzt, um Brackwasser für Verarbeitungsprozesse zu naheliegenden Ölfeldern zu bringen. Die 6-m-langen Rohre erreichten eine Gesamtlänge von 44 km und wurden mit HOBAS FWC Kupplungen verbunden. Die Rohrleitung wurde nach der Verlegung erfolgreich mit 12 bar getestet und ging im Jahr 1987 in Betrieb; seitdem stand die Leitung unter einem Druck von 5 bis 7 bar.

Die Jahre vergingen und im Juni 2009 wurden die HOBAS Experten wieder vom Besitzer der Rohrleitung kontaktiert. Die Betreibergruppe von Centurion Pipeline L.P., ein Tochterunternehmen der Occidental Petroleum Corporation, wandte sich an HOBAS, da das Bersten einer nebenliegenden „fremden“ Rohrleitung Teile der HOBAS Leitung beschädigt hatte und der Betreiber dringend Ersatzrohre benötigte. Das HOBAS Werk reagierte rasch und 24 m HOBAS Rohre DN 450 wurden binnen kürzester Zeit gefertigt und geliefert.

Die durch die geborstene benachbarte Leitung beschädigten Rohre wurden ins HOBAS Labor gebracht und dort genau unter die Lupe genommen. „Wir sahen uns die Aufzeichnungen an, die wir für alle produzierten Produkte behalten, und stellten fest, dass die eingesetzten Rohre zu den ersten im November 1987 in den USA gefertigten geschleuderten Rohre gehörten“, erklärte Pepe Rodriguez, Bereichsleiter der Qualitätskontrolle von HOBAS Pipe USA. Es kommt selten vor, dass Rohrsegmente nach Gebrauch getestet werden können, da sie über ihre gesamte Lebensdauer in Verwendung bleiben.

Die Rohre der Brackwasserleitung wurden nach 21,5 Jahren im Einsatz auf ihre mechanischen Eigenschaften geprüft. Eine Reihe von Verfahren gemäß ASTM Normen brachte zu Tage, dass die Produkte bei allen Tests besser abschnitten als die ursprünglichen Projektanforderungen es verlangt hätten.

„Als die Rohrleitung geplant wurde, wurden die HOBAS Produkte aus glasfaserverstärktem Kunststoff wegen ihrer außerordentlichen Korrosionsbeständigkeit gewählt“, blickt Rick Turkopp von HOBAS Pipe USA zurück.



„Das Brackwasser hat normalerweise eine Temperatur von 32 bis 35 Grad Celsius und enthält Schwefelwasserstoff. Diese korrosive Mischung beschränkt die Lebenszeit anderer Materialien auf maximal 15 Jahre.“ Die Tests an der HOBAS Rohrleitung bestätigten jedoch, dass die auf 50 Jahre und mehr ausgelegten Produkte auch so lange halten.



Die Betreiber der Rohrleitung sind überaus zufrieden mit den HOBAS Produkten. Die Rohre sind seit ihrer Verlegung ohne Zwischenfälle im Einsatz; es gab nie Probleme. Seit 1987 sorgen die HOBAS Rohre für einen verlässlichen Transport des Brackwassers und werden es auch in Zukunft noch viele Jahre lang tun.

Überblick	
Baujahr	1987
Gesamtrohrlänge	44 km
Druckklasse	PN 10 - 12
Steifigkeitsklasse	SN 5000
Durchmesser	DN 450
Verlegeart	offene Verlegung
Anwendung	Brackwasserleitung
Kunde	West Texas Water Supply System
Baufirma	Key Enterprises
Vorteile	schnelle Verlegung, lange Lebensdauer, Korrosionsbeständigkeit

Mehr Info: hobas.usa@hobas.com